

## **Stellenausschreibung Sozialberatung im Gesundheitskollektiv Berlin e.V.**

### **Über das Gesundheitskollektiv Berlin**

Das Gesundheitskollektiv Berlin betreibt seit Dezember 2021 ein Stadtteil-Gesundheits-Zentrum in Nord-Neukölln. Hier wird eine medizinische Versorgung eng mit biopsychosozialer Beratung, Selbsthilfeangeboten und einem niedrigschwelligen Informations- und Begegnungs-Café verbunden. Ergänzt wird der Ansatz durch gesundheitsfördernde Präventionsprojekte im Stadtteil. Unser politischer Anspruch ist es, die sozialen Bedingungen von Gesundheit in unsere Arbeit einzubeziehen, einen gerechten Zugang zur Gesundheitsversorgung für alle zu erleichtern und Menschen dabei zu unterstützen, für eine Verbesserung ihrer Lebensbedingungen einzutreten.

### **Sozialberatung im Projekt NAVIGATION**

Die Stelle ist im Innovationsfonds-Projekt NAVIGATION angesiedelt, das seit August 2024 gemeinsam mit der Poliklinik Veddel in Hamburg neue Versorgungsansätze für Menschen mit komplexen biopsychosozialen Bedürfnissen entwickelt. Die Aufgaben umfassen sowohl Beratung als auch die Mitentwicklung des interprofessionellen Versorgungsmodells im Team.

Die Stelle ist vorbehaltlich der Bewilligung der Gelder zum 01.03.2025 zu besetzen und ist befristet bis zum 31.03.2027. Umfang der Stelle sind 20-24h/ Woche.

### **Deine Aufgaben**

- Durchführung der terminierten und offenen Sozialberatung im GEKO-Stadtteilgesundheitszentrum
  - Unterstützung und Begleitung der Klient\*innen bei administrativen Angelegenheiten (z. B. Anträge, Kommunikation mit Behörden)
  - Erstberatung zu verschiedenen Lebensperspektiven wie Gesundheit, Soziales, Wohnen, Ausbildung, Arbeit, Finanzen und Zukunftsplänen
  - Beratung in Stress- und Krisensituationen sowie Unterstützung bei der Lösung von Konflikten
  - Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeiten
- Durchführung der Beratung zu Frühen Hilfen im Familienservicebüro (1 x wöchentlich)
- Netzwerk- und Kooperationsarbeit mit relevanten Akteur\*innen im Stadtteil und berlinweit
- Entwicklung und konzeptionelle Mitarbeit am interprofessionellen Versorgungsmodell des Gesundheitskollektivs
- Teilnahme an interprofessionellen Team- und Fallbesprechungen
- Bereitschaft zur aufsuchenden Arbeit im Kiez, Unterstützung interprofessioneller Projekte und Aktivitäten
- Beteiligung an der Selbstverwaltung des Gesundheitskollektivs an Teamtagen, Zentrumstagen, bei Planungs- und Strategieprozessen

### **Du bringst idealerweise mit:**

- ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder vergleichbarer Qualifikation und mehrere Jahre Berufserfahrung in der Sozialberatung.
- (Sozial-)rechtliche Kenntnisse: Um Klient\*innen bei ihren Angelegenheiten zu unterstützen, sind Kenntnisse in verschiedenen Rechtsgebieten wichtig, wie z. B.:
  - Sozialgesetzbuch (SGB I, II, X, XII) für alle Formen der existenzsichernden Leistungen

- Migrationsrecht (AsylG, AufenthG)
- Familien- und Jugendrecht
- Arbeitsrecht und Bildungsförderung (z. B. BaföG, BuT)
- Kenntnisse im Bereich Gesundheitswesen, um Klient\*innen bei Fragen zur Krankenversicherung, Pflegeversicherung und im Zugang zur medizinischen Versorgung unterstützen zu können
- hohe Beratungskompetenz, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Fähigkeit, komplexe Informationen verständlich zu vermitteln, aktiv zuzuhören und Gespräche einfühlsam zu führen
- Kreativität und Problemlösungskompetenz
- Wissen und Erfahrung mit diskriminierungs- und kultursensitiven Ansätzen in der Beratung
- Interesse an gesundheitspolitischen Themen
- Bereitschaft, sich in die Arbeit eines Kollektivs miteinzubringen.

Über Sprachkenntnisse insbesondere in Türkisch, Arabisch oder Französisch - aber auch weiteren Sprachen - freuen wir uns!

Um die Vielfalt unseres Stadtteils auch in unserem Team abzubilden, sind Bewerbungen von Menschen mit Migrations-, Fluchtgeschichte, People of Color oder anderen Diskriminierungserfahrungen besonders erwünscht. Wir sind stets bemüht und diskriminierungssensible und machtkritische Arbeitsweisen- und Bedingungen. Bewerber\*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Unsere Praxisräume und Zugänge sind derzeit nicht komplett barrierefrei. Gerne kommen wir mit Ihnen darüber ins Gespräch, was wir tun können, um noch vorhandene Barrieren abzubauen. Wir bitten darum, auf Fotos in den Bewerbungsunterlagen zu verzichten, um unabhängig vom äußeren Erscheinungsbild entscheiden zu können.

### **Wir bieten dir:**

- Ein gut aufgestelltes Aufgabenfeld verbunden mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit
- Die Mitarbeit in einem Projekt mit hoher politischer Wahrnehmung
- Eine basisdemokratische Arbeit in einem multiprofessionellen, engagierten Team mit einer offenen und kollegialen Arbeitsatmosphäre
- regelmäßige Supervision
- Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung
- Die Möglichkeit, sich in die Konzeptentwicklung und praktischen Umsetzung eines innovativen Modellprojekts für die ambulante gesundheitliche Versorgung und Vorsorge in Deutschland einzubringen
- Vergütung in Anlehnung an TV-L E11.

Bewerbungen nehmen wir ab sofort und bis zum 15.01.2024 unter [bewerbung@geko-berlin.de](mailto:bewerbung@geko-berlin.de) entgegen (am liebsten eine Datei mit allen wichtigen Dokumenten). Fragen zur Stelle beantworten wir ebenfalls gern per E-Mail.